

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

DERCUT spag. Peka Salbe

Wirkstoffe: Euphorbium D4, Hydrastis canadensis D3, Kreosotum D6, Toxicodendron quercifolium D8, Sempervivum tectorum spag. Peka D3, Bellis perennis spag. Peka D8, Vinca minor spag. Peka D3, Viola tricolor spag. Peka D2

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss DERCUT spag. Peka Salbe jedoch vorschriftsgemäß eingenommen werden.

Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.

Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.

Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder nach einer Woche keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.

Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was ist DERCUT spag. Peka Salbe und wozu wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von DERCUT spag. Peka Salbe beachten?
3. Wie ist DERCUT spag. Peka Salbe anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist DERCUT spag. Peka Salbe aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist DERCUT spag. Peka Salbe und wofür wird es angewendet?

DERCUT spag. Peka Salbe ist eine homöopathische Arzneispezialität.

Die Homöopathie versteht sich als Regulationstherapie bei akuten und chronischen Krankheiten. Die Erkenntnisse über die Heilwirkung von homöopathischen Einzelmitteln, die aus dem Pflanzen-, Tier- und Mineralreich gewonnen werden, werden durch Arzneimittelprüfungen am gesunden Menschen (Arzneimittelprüfungssymptome), durch Anwendung am Kranken und auf Grund von Erkenntnissen der Toxikologie gewonnen. Die Zusammenfassung ergibt das Arzneimittelbild als Grundlage der homöopathischen Therapie. Die Wirksamkeit ist bei Übereinstimmung von Krankheitsbild und Arzneimittelbild nicht so sehr an die Dosisgröße gebunden, sondern eher an die Häufigkeit der Dosiswiederholung. Das Kombinationsmittel DERCUT spag. Peka Salbe ist eine homöopathische Arzneispezialität und setzt sich aus homöopathischen Einzelmitteln zusammen.

Kombinationsmittel entsprechen der gewohnten klinischen Verordnung nach Indikationen. Dabei werden solche homöopathische Einzelmittel gemischt, die vergleichbare oder einander ergänzende Anwendungsgebiete haben.

Anwendungsgebiete:

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab, dazu gehören:

Zur unterstützenden Behandlung bei Akne, Ekzemen, Flechten, Juckreiz, Insektenstichen, Fieberblasen.

Die Anwendung dieses homöopathischen Arzneimittels in den genannten Anwendungsgebieten beruht ausschließlich auf homöopathischer Erfahrung.

Bei schweren Formen dieser Erkrankung ist eine klinisch belegte Therapie angezeigt.

2. Was müssen Sie vor der Anwendung von DERCUT spag. Peka Salbe beachten?

DERCUT spag. Peka Salbe darf nicht angewendet werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen einen der Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile sind.
- an geschädigter Haut.

Besondere Vorsicht bei der Anwendung von DERCUT spag. Peka Salbe ist erforderlich

Die im Arzneimittel enthaltene Bestandteile Cetylstearylalkohol und Cetylalkohol können örtlich begrenzt Hautreizungen (z.B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

Die Anwendung von DERCUT spag. Peka Salbe bei Kindern unter 1 Jahr wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.

Wenn die Beschwerden trotz Behandlung länger als 7 Tage anhalten oder bei schwerem Krankheitsgefühl, ist eine ärztliche Beratung dringend erforderlich.

Bei Einnahme homöopathischer Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstreaktion). Das Arzneimittel ist dann abzusetzen. Nach Abklingen der Erstreaktion kann das Arzneimittel wieder eingenommen werden. Bei neuerlicher Verstärkung der Beschwerden ist das Arzneimittel abzusetzen.

Jede längere Behandlung mit einem homöopathischen Arzneimittel sollte von einem homöopathisch erfahrenen Arzt kontrolliert werden, da bei nicht indizierter Einnahme unerwünschte Arzneimittel-Prüfsymptome (neue Symptome) auftreten können.

Bei Anwendung von DERCUT spag. Peka Salbe mit anderen Arzneimitteln:

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind keine bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit

Es liegen keine Hinweise für ein besonderes Risiko für die Anwendung während der Schwangerschaft und Stillzeit vor.

Bei der Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit ist Vorsicht geboten.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

DERCUT spag. Peka Salbe hat keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen.

3. Wie ist DERCUT spag. Peka Salbe anzuwenden?

Falls vom Arzt nicht anderes vorordnet, ist die übliche Dosis: 1-2mal täglich auf die betroffene Hautstelle auftragen, gegebenenfalls Salbenverband anfertigen.

Die Anwendungsdauer richtet sich nach dem vorliegenden Krankheitsbild. Sollte innerhalb einer Woche keine Besserung eintreten oder sich die Beschwerden verschlimmern, sollten Sie einen Arzt aufsuchen.

Die Anwendung von DERCUT spag. Peka Salbe bei Kindern unter 1 Jahr wird nicht empfohlen, da keine ausreichenden Daten vorliegen.

Wenn Sie eine größere Menge DERCUT spag. Peka Salbe angewendet haben, als Sie sollten:

Bisher wurden keine Fälle von Überdosierung bekannt.

Wenn Sie die Anwendung von DERCUT spag. Peka Salbe vergessen haben

Wenden Sie nicht die doppelte Dosis an, wenn Sie die vorige Anwendung vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Bisher wurden keine Nebenwirkungen bekannt.

Wie alle Arzneimittel kann DERCUT spag. Peka Salbe Nebenwirkungen haben, die nicht bei jedem auftreten müssen.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5. Wie ist DERCUT spag. Peka Salbe aufzubewahren?

Nicht über 25 °C lagern.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Die Salbe ist nach Anbruch der Tube innerhalb von 6 Monaten aufzubrauchen.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett und Umkarton angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden.

6. Weitere Informationen

Was DERCUT spag. Peka Salbe enthält:

1 g Salbe enthält:

Die Wirkstoffe sind:

Euphorbium	Dil	D4	0,0140g
Hydrastis canadensis	Dil	D3	0,0125g
Kreosotum	Dil	D6	0,0115g
Toxicodendron quercifolium	Dil	D8	0,0090g
Sempervivum tectorum spag. Peka	Dil	D3	0,0100g
Bellis perennis spag. Peka	Dil	D8	0,0230g
Vinca minor spag. Peka	Dil	D3	0,0270g
Viola tricolor spag. Peka	Dil	D2	0,0330g

Die sonstigen Bestandteile sind: Mittelkettige Triglyceride, Emulgierender Cetylstearylalkohol Typ A, Cetylalkohol, Cetylpalmitat, Gereinigtes Wasser, Glycerol 85%

Wie DERCUT spag. Peka Salbe aussieht und Inhalt der Packung:

Originalpackung mit 35g und 100g weißer, homogener Salbe zur Anwendung auf der Haut.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

PEKANA-Naturheilmittel GmbH, Raiffeisenstrasse 15, D-88353 Kisslegg

Telefon 0049-7563/91160, Telefax 0049-7563/2862 e-mail: info@pekana.com.

Z.Nr.:

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im August 2010.